

# ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:	Müller	Vorname:	Janine
E-Mail-Adresse	JanineMuellerGHG@web.de		
Gastland	Nordirland		
Gasthochschule	University of Ulster		
Aufenthalt	von:	12.09.2009	bis: 22.01.2010

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

- ☐ ja  
☐ nein  
☐ anonym

## Bericht (mindestens 1 Seite)

Liebe Studierende,

Ich habe mein Auslandssemester an der University of Ulster in Nordirland auf dem Coleraine Campus verbracht und möchte meine Erfahrungen gern mit euch teilen. Viel Spaß beim Lesen!

### Bewerbung

Sobald ihr von eurem Koordinator an eurer Heimuniversität für einen Platz an der University of Ulster nominiert worden seid, könnt ihr euch online bewerben. Ihr könnt euch entweder online oder schriftlich bewerben. Um zu den Unterlagen zu kommen müsst ihr folgendem Link folgen:

[http://international.ulster.ac.uk/how-to-apply/index.html#study\\_abroad](http://international.ulster.ac.uk/how-to-apply/index.html#study_abroad)

Wenn man sich online bewerben möchte, muss man sich zunächst mit einem eigens ausgedachten Kennwort und Passwort anmelden um die Bewerbung zu starten. Dies trifft überwiegend für Erasmus exchange students zu.

Macht euch keine Gedanken, wenn ihr erst nach fünf oder sechs Wochen Post von der Uni bekommt, denn es bewerben sich ne Menge internationale Studenten und das International Office muss deswegen immer viele Anträge bearbeiten. Deswegen rate ich alle Bewerbern sich rechtzeitig anzumelden.

Nach einiger Zeit bekommt ihr dann Post von der University of Ulster, die eure Aufnahme als Erasmusstudent bestätigt. Ein paar Tipps zur Bewerbung für eine Unterkunft sowie Anreiseunterlagen liegen bei. Außerdem wird gebeten eure voraussichtliche Ankunftszeit anzugeben.

### Unterkunft

Auf der offiziellen Homepage der Residential Services (<http://www.accommodation.ulster.ac.uk/>) kann man sich über alle Unklarheiten über die Unterbringung auf oder außerhalb des Campus informieren. Auf dem Campus in Coleraine gibt es verschiedene Studentendörfer: Cranagh Village und Errigal/ Knocklayde. Diese Dörfer bestehen aus Häusern, die bis zu acht Studenten Platz bieten. Jeder hat sein eigenes Zimmer (mit oder ohne Bad) und teilt sich Küche, Wohnzimmer und Bad mit seinen Mitbewohnern. In einigen Häusern sind Küchenutensilien (Geschirr, Töpfe, Besteck usw.) schon enthalten, aber meistens müssen sich die Studenten selbst darum kümmern. Mikrowelle, Herd, Kühlschrank usw. sind schon drin. Das Wohnzimmer verfügt auch über einen Fernseher. Es gibt auch Unterkünfte außerhalb des Campus. Da ich in einem Haus auf dem Campus gewohnt habe, kann ich über diese Unterkünfte nicht viel sagen. Es gibt Atlantic Court, Maple Lodge und Agherton Student Village. Weitere Informationen darüber könnt ihr auf der Homepage herausfinden.

Wenn man gern nahe der Uni wohnen will, kann ich eines der On-Campus Villages nur empfehlen. Hier hat man nicht nur mehr Kontakt zu anderen internationalen Studenten sondern auch eine bessere Anbindung zur Innenstadt und man ist in weniger als 5 Minuten in der Uni. Das Schöne an Off-Campus Unterkünften ist allerdings, dass man oft einen superschönen Ausblick auf das Meer hat und man entweder in Portrush oder Portsteward lebt – Kleinstädte, die sich direkt an der Küste

befinden.

Für die Unterkunft muss man sich schriftlich bewerben. Dafür druckt man das Bewerbungsformular online aus und schickt es an die Uni. Dafür klickt ihr einfach auf folgenden Link:

<http://www.accommodation.ulster.ac.uk/coleraineapp.pdf>

Das Accommodation Office braucht ziemlich lange um zu antworten. Es bewerben sich Unmengen von Studenten deswegen ist es sehr wichtig, dass man sich am besten schon zwei Monate im Voraus um einen Platz in einem der Studentendörfer bewirbt! Wenn der Bestätigungsbrief dann endlich bei euch eintrifft, müsst ihr umgehend antworten, dass ihr den Platz akzeptiert sonst wird er an einen anderen Studenten vergeben. Im Brief enthalten ist außerdem der Unterkunftsvertrag den ihr unterschreibt und an das Accommodation Office zurückschickt. Eine Rechnung über den Zeitraum in dem ihr in dem Zimmer wohnt, ist mit dabei. Zuletzt möchte ich noch sagen, dass ihr euch unbedingt Bettdecke und Kopfkissen (Angebot für insgesamt 25Pfund ist im Brief enthalten) besorgt, weil die Zimmer damit nicht ausgestattet sind. Ich habe dieses Angebot in Anspruch genommen und war sehr zufrieden!

### Anreise

Nach Nordirland gibt es von Deutschland aus leider keinen Direktflug außer man fliegt mit Air Lingus ([www.aerlingus.com](http://www.aerlingus.com)). Diese Fluglinie fliegt direkt den Flughafen Belfast International an von dem man problemlos von der Antrim Zugstation nach Coleraine kommt. Von Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München gelangt man mit AirLingus innerhalb von 2 Stunden sehr billig nach Belfast. Wer nicht nah genug an einer dieser Städte wohnt, kann auch mit Ryanair oder Easy Jet fliegen, die meistens einen Zwischenstopp über London machen. Wenn man erst mal auf dem Flughafen Belfast International gelandet ist, fährt man 15 Minuten mit dem Taxi zum Bahnhof in Antrim um mit der Londonderry Line nach Coleraine zu fahren. Das Ticket kostet normalerweise um die 8 Pfund.

### Universität

Die Universität ist sehr modern und wie gesagt nur fünf Minuten zu Fuß von den Studentendörfern auf dem Campus entfernt. Wenn ihr angekommen seid, bekommt ihr Brochüren über den Verlauf der Orientierungswoche. Dort lernt ihr nicht nur eure zukünftigen Ansprechpartner und Lehrer kennen sondern auch internationale Studenten mit denen ihr gleich Kontakte knüpfen werdet. In der Orientierungswoche werdet ihr sehr viele Informationen über mögliche Module, Prüfungen und natürlich über das Studentenleben bekommen. Wer sein Englisch verbessern will, hat die Möglichkeit an einem Sprachkurs teilzunehmen, der das ganze Semester angeboten wird. Alle Lehrer sind sehr nett und sind jederzeit bereit Fragen zu beantworten.

### Freizeit

Wenn man Nordirland kennen lernen will gibt es viele Orte, die man besichtigen kann. Londonderry ist nur 50 Minuten mit dem Zug entfernt und bietet vor allem für Shoppingbegeisterte ein richtiges Paradies. Dort kann man noch viele der alten Murals sehen. Besonders zu Halloween ist es dort toll, weil direkt am Fluss ein Open Air Festival mit riesigem Feuerwerk stattfindet.

Auch Belfast ist auf jeden Fall eine Reise wert. Dorthin gelangt man innerhalb von 80 Minuten mit dem Zug. Sehenswert sind die große Statthalle vor der immer irgendetwas los ist und das Riesenrad gleich daneben. Wenn man in den Norden der Stadt geht, sieht man Unmengen von alten und auch neuen Murals, die die Geschichte der Stadt und der damit verbundenen Troubles erzählen. In der Nacht sollte man in diesen Vierteln allerdings nicht alleine gehen. Zu Weihnachten gibt es einen großen internationalen Weihnachtsmarkt direkt vor der Stadthalle auf dem man auch deutsche Bratwurst kaufen kann.

Portsteward und Portrush gehören zu den nahe gelegenen Küstenstädten. Dort gibt es viele Pubs und andere Freizeitaktivitäten. Besonders „Kellys“ ist ein beliebter Nachtclub in dem es auch Studentenrabatt bekommt. Innerhalb von zehn Minuten mit Bus und Bahn kann man in diese Städte gelangen.

Städte wie Castlerock, Ballymena oder Ballymoney sind nicht besonders für eine Besichtigung zu

empfehlen da sie eher Dörfer sind in denen man nichts Besonderes sehen kann. Mit Ausnahme von Castlerock wo sich der Mussenden Tempel und Downhill House befindet. Die Landschaft dort ist einfach atemberaubend und auf jeden Fall einen Ausflug wert.

Wer es zu langweilig findet mit dem Zug durch Nordirland zu reisen kann sich auch ein Auto mieten das dort ziemlich billig ist. Doch Vorsicht mit dem Linksverkehr.

Ich hoffe ich konnte euch ein wenig mit diesen Infos helfen. Ich wünsche euch eine tolle Zeit in Nordirland! Sie wird eine der besten Erinnerungen sein, die ihr erleben werdet!